

# ONDULINE

Dach- und Wandplatten aus Kunststoff

## Verlegeanleitung für Kunststoffplatten

### Allgemeines

#### Lagerung

- ✓ Die Platten flach und bündig lagern
- ✓ Stapelhöhe nicht über 0,60 m
- ✓ Direkte Sonneneinstrahlung unbedingt vermeiden
- ✓ Komplett mit weißer Folie verpacken
- ✓ Vor Verschmutzung schützen

### Voraussetzungen

#### Dachneigung

ONDULINE Lichtplatten können bei einer Dachneigung ab 7° eingesetzt werden.



#### Unterkonstruktion

- ✓ Die Unterkonstruktion mit einer hellen Farbe (vorzugsweise weiß) streichen oder mit Alufolie bekleben, um die Erwärmung zu begrenzen.
- ✓ Gestrichenes oder imprägniertes Holz gut trocknen lassen, um Verfärbungen zu vermeiden.



Dachneigung	Lattenabstand
7° bis 10°	≤ 0,33 m
10° bis 15°	≤ 0,46 m
über 15°	
bei Profil Trapez + Wellblech	≤ 0,50 m
bei ONDULINE-Profil	≤ 0,62 m

Bei hohen Schnee- und Windlasten sind die Lattenabstände zu verringern!

# ONDULINE

Dach- und Wandplatten aus Kunststoff

### Dachlattenabmessung

Mindestabmessung der Latten = 40 x 60 mm. Die Tabelle ist in Abhängigkeit vom Sparren- bzw. Binderabstand einer Vorbemessungstabelle entnommen und als Anhaltswert zu betrachten.

Binderabstand	Erforderliche Dicke
bis 1 m	40 x 60 mm
bis 1,25 m	60 x 60 mm
über 1,25 m	Unterkonstruktion ist nach statistischer Berechnung zu Bemessen

### Vorbereitungen

#### Zuschneiden

Schnittlinie mit Fettstift markieren. Schneiden mit Hand- oder Tischkreissäge (Vielzahnsägeblatt) oder Korundscheibe bei ca. 5000 UpM auf glatter nicht federnder Auflage.

#### Bohren

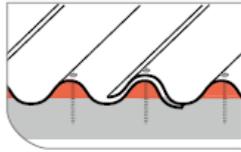
- ✓ Kegelbohrer oder in spitzem Winkel (60°/70°) geschliffenen Spiralbohrer verwenden
- ✓ Polyesterplatte: Durchmesser des Befestigungslochs = Durchmesser der Befestigungsschraube + 2mm, um der Wärmedehnung der Platten Rechnung zu tragen und Spannungen vorzubeugen. Befestigung mindestens 50 mm vom Plattenrand.
- ✓ Bohrdurchmesser der PVC- und Polycarbonatplatte: Durchmesser der Befestigungsschraube + mindestens 4 mm.
- ✓ Platten einzeln auf fester, glatter Unterlage bohren. Probebohrungen sind empfehlenswert



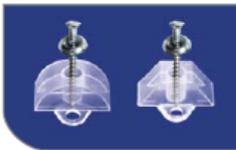
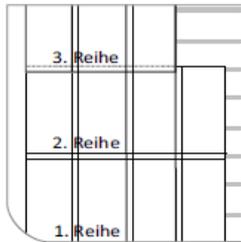
### Ausführung der Deckung

#### Verlegen

Das Verlegen erfolgt von der Traufe zum First mit einem Überstand der Lichtplatte an der Traufe von höchstens 7 cm.



Die Lichtplatten müssen im Bereich der Höhenüberdeckung und der Latten auf jedem Wellenberg verschraubt werden.



Die Nutzung von Abstandhaltern ist absolut notwendig bei der Befestigung von Polyester-, Polycarbonat- und PVC-Lichtplatten.

#### Überdeckung

Dachneigung	Höhenüberdeckung (minimal)	Seitenüberdeckung
7-10° / 12-18%	0,20 m	2 Wellen
10-15° / 15-27%	0,16 m	1 Welle
>15° / >27%	0,14 m	1 Welle
In schnee- und windreichen Gebieten		2 Wellen

### Befestigen

- ✓ Holzschrauben, Edelstahl, mit Dichtungsscheibe
- ✓ Es werden ca. 15-20 Befestigungen pro m<sup>2</sup> benötigt



#### Wo?

Höhenüberdeckung	Auf jedem Wellenberg
Im Auflagerbereich zwischen den Höhenüberdeckungen	Jeder dritte Wellenberg (mit der 1. Welle beginnen)
Rand- und Eckbereich	Jeder Wellenberg auf jedem Auflager. Achten Sie auf die Hinweise zur Lastermittlung.

#### Wie?

Rechtwinklig zur Dachneigung schrauben  
Schrauben nicht übermäßig festziehen, um die freie Ausdehnung der Platten zu ermöglichen

#### Wichtige Hinweise:

- ✓ Be- und Entlüftung: Ausreichende Zu- und Abluft gemäß DIN 4108, Teil 3, beachten. Beim Verlegen des Firsts mit Lichtplatten muss dieser durchlüftet sein, ebenso der Traufbereich.
- ✓ Besondere bauliche Maßnahmen bei offenen Bauten (Pergolen, Carports) sind zu beachten.
- ✓ Begehbarkeit: Nur mit Laufbohlen (gepolstert) begehbar.
- ✓ Pflege: Nur mit milder Seifenlauge, Schwamm und Wasser reinigen.